



adh | Max-Planck-Str. 2 | 64807 Dieburg

Pressemitteilung

WUC Beachvolleyball beste studentische Weltmeisterschaft 2018

Knapp ein Jahr nach Ende der äußerst erfolgreichen 9. FISU Studierenden-Weltmeisterschaft Beachvolleyball (WUBC), die vom 9. bis zum 13. Juli 2018 in München stattgefunden hat, wird den Organisatoren von der TU München und dem Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (adh) eine besondere Ehre zu Teil.

Wie der Weltverband des Hochschulsports mitteilte, werden die Veranstalter im Rahmen der 4. FISU Gala am 15. November in Turin, Italien, mit dem Preis für die beste WUC 2018 ausgezeichnet, um die exzellente Organisation, die hochklassigen Wettbewerbe und den Auftritt insgesamt zu würdigen.

„Die Wahl zur WUC of the Year ist für uns eine sehr große Ehre und eine nachträgliche Belohnung für vier Jahre intensiver Vorbereitung zahlreicher haupt- wie ehrenamtlicher Beteiligter aus dem adh sowie dem Team des Zentralen Hochschulsports der TU München.

Dass wir uns gegen 37 andere Ausrichter - und insbesondere gegen Hochkaräter wie Kuala Lumpur, Rio de Janeiro, Kobe, Budapest, Bangkok, Taipei City, Birmingham und Jakarta - durchsetzen konnten, macht uns besonders stolz“, freut sich Michael Hahn, Leiter des Münchner Hochschulsports, der im vergangenen Jahr mit seinem Team maßgeblich für die Umsetzung vor Ort verantwortlich war.

„Die erfolgreich organisierte Studierenden-Weltmeisterschaft hat wieder die Leistungsfähigkeit des adh und seiner Mitgliedshochschulen bei der Organisation von internationalen Sportveranstaltungen unter Beweis gestellt. Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung – zeigt sie doch eine Wertschätzung für alle Haupt- und Ehrenamtlichen, die letzten Sommer mit ihrem unermüdlichen Einsatz dazu beigetragen haben, dass die Studierenden-Weltmeisterschaft Beachvolleyball eine ganz besondere und unvergessliche geworden ist“, sagt Jörg Förster.

Der Vorstandsvorsitzende des adh drückt in diesem Zusammenhang zudem seinen Dank an die weiteren Partner aus: „Ohne die Stadt München, die Olympiapark GmbH sowie den Deutschen Volleyballverband und das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, die alle hinter dem Vorhaben standen, wäre es nicht möglich gewesen, die Studierenden-Weltmeisterschaft ‚by students, for students‘ nachhaltig umzusetzen.“

Über die WUC Beachvolleyball

Im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums der Technischen Universität München fand die FISU Studierenden-Weltmeisterschaft Beachvolleyball vom 9. bis 13. Juli 2018 in München statt. Je 32

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Männer- wie Frauenteam aus aller Welt kämpften fünf Tage lang im Olympiapark um die Titel. Sehr zur Freude der Ausrichter konnten die rund 1.500 Zuschauer auf dem bis auf den letzten Platz gefüllten Centercourt am Finaltag ein rein-deutsches Endspiel erleben, bei dem sich das Duo Dan John und Eric Stadie gegen die Poniewaz-Zwillinge Bennet und David 2:0 durchsetzte.

Außerdem werden die im Zuge der WUBC gebauten Beachvolleyball-Anlagen, die zuvor im Olympiapark noch nicht vorhanden waren, auch heute noch genutzt.

Weitere Informationen zur WUC Beachvolleyball 2018 stehen auf der [offiziellen Webseite](#) zur Verfügung.

Fotos

Für die redaktionelle Berichterstattung im Vorfeld der Auszeichnung stehen kostenfreie, druckfähige Fotos [hier](#) zur Verfügung.

Kontakt

Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband
Oliver Kraus
Öffentlichkeitsreferent
Tel.: +49 6071 2086-13
E-Mail: kraus@adh.de

Homepage: www.adh.de
facebook: www.facebook.com/hochschulsportverband
twitter: www.twitter.com/@adhGER
Instagram: www.instagram.com/adh.de/
Bewegt看: www.hochschulsport.tv

Sie erhalten diese E-Mail aufgrund einer erteilten Einwilligung und/oder aufgrund Ihrer beruflichen Tätigkeit. Wir verwenden Ihre Daten nur zu diesem Zweck und geben sie nicht weiter. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie [hier](#).

Wenn Sie keine weiteren E-Mails mehr erhalten möchten, antworten Sie bitte auf diese [Mail](#).